

Lockdown besiegelt das Aus für den Weihnachtsmarkt

Kunsthändler im Pop-Up Store und Weihnachtsmarkt-Geschenkkorb mögliche alternative Angebote.

Die Organisation von Veranstaltungen in Corona-Zeiten war in den letzten Monaten bereits ziemlich kompliziert. Die am 2.11. in Kraft getretenen Einschränkungen zur Bekämpfung der Pandemie haben dies nun gänzlich unmöglich gemacht. Das betrifft leider auch den Neumarkter Weihnachtsmarkt.

„aktives Neumarkt“ e.V. als Veranstalter hat in den letzten Wochen und Monaten verschiedene Planungen durchgespielt, um eine Durchführung trotz bestehender Corona-Auflagen zu ermöglichen. Dabei wurde bereits seit September ein vom bekannten Schema abweichendes „Alternativ-Konzept“ verfolgt – Verteilung der Weihnachtshütten im Innenstadtbereich ohne Bühne und Rahmenprogramm. Da jedoch mittlerweile bis mindestens 30.11. Veranstaltungen jeglicher Art verboten sind und auch die Situation ab 1. Dezember nicht kalkulierbar ist, können wir an unserem Konzept leider nicht weiter festhalten. Einen Neumarkter Weihnachtsmarkt, auch nicht in abgewandelter Form, wird es somit leider in diesem Jahr nicht geben können.

„Wir werden die Situation weiter genau beobachten und nach Möglichkeiten suchen, um in der Weihnachtszeit trotzdem weihnachtliche Stimmung in der Innenstadt aufkommen zu lassen. Die Weihnachtsbeleuchtung wird natürlich trotzdem von uns organisiert und darüber hinaus arbeiten wir an Ideen wie wir z.B. unser Christkind einbinden können oder unsere Kunsthändler anderweitig eine Präsenz ermöglichen z.B. in einem PopUp Store. Auch einen Weihnachtsmarkt-Geschenkkorb mit typischen Artikeln wollen wir anbieten.“, so der Geschäftsführer von „aktives Neumarkt“, Christian Eisner.

=====

„aktives Neumarkt“ e.V.

Christian Eisner

Geschäftsführung

Kastengasse 14, 92318 Neumarkt i. d. OPf.

Tel.: +49-(0)9181- 8830070

E-Mail: christian.eisner@aktives-neumarkt.de

www.aktives-neumarkt.de

Vereinsregister Nürnberg: VR 40285